

Podcast

DIE KAPITULATIONSUNTERZEICHNUNG IN BERLIN-KARLSHORST AM 8. MAI 1945 IN DEN MEMOIREN DER BETEILIGTEN

Im Podcast sind die wortwörtlichen Erinnerungen von Zeitzeugen aus deren Memoiren von der Kapitulationsunterzeichnung vom 8. Mai in Berlin-Karlshorst zu hören.

Folgende Zeitzeugen kommen zu Wort:

General Georgi Shukow:

Oberkommandierender der 1. Belorussischen Front, die Berlin eingenommen hatte (zusammen mit der 1. Ukrainischen Front).

Die Zitate basieren auf Shukows auf Deutsch erschienen Memoiren von 1976, die auf seine 1974 auf Russisch veröffentlichten Memoiren zurückgehen. Es gibt zahlreiche, immer wieder überarbeitete Memoiren Shukows. Der Akt der Kapitulation wird in den verschiedenen Quellen immer gleichbleibend beschrieben.

Luftmarschall Sir Arthur Tedder:

Stellvertreter Eisenhowers, dem Oberkommandierenden der westalliierten Truppen (Alliiertes Expeditionskorps).

Tedder veröffentlicht seine Memoiren 1966. Es gibt keine deutsche Ausgabe.

General Jean de Lattre de Tassigny:

Oberbefehlshaber der französischen Armee, der von seiner Regierung, der aus Großbritannien zurückgekehrten Exilregierung unter de Gaulle, entsandt wurde.

De Lattre veröffentlicht seine Memoiren 1949; Reprint 2015; keine deutsche Ausgabe.

Hauptmann Harry C. Butcher:

Eigentlich ein Rundfunkjournalist, der aber als Adjutant Eisenhowers zu dessen engstem Umfeld zählte. Er fährt als Eisenhowers Vertrauter mit nach Berlin.

1946 veröffentlicht Butcher seine Erinnerungen, die im selben Jahr auch in deutscher Übersetzung erschienen.

Major Fritz Oppenheimer:

Offizier der US-Armee und Berater in der juristischen Abteilung im Stab Eisenhowers. Er war als jüdischer Anwalt aus Berlin vor dem Holocaust in die USA geflohen. Er wurde wegen seiner Deutschkenntnisse als ständiger Begleiter der deutschen Delegation eingesetzt.

Die Zitate stammen aus einem Bericht Oppenheimers vom 12. Mai 1945, den er ausdrücklich als persönlich bezeichnet. Eine Kopie des persönlichen Berichts liegt im Landesarchiv Stuttgart. Auf dieser Basis erfolgte 1979 eine Veröffentlichung, die aber nur Teile des Berichts in deutscher Übersetzung wiedergibt. Das Museum hat eine identische Kopie des Originalberichts aus dem Familienbesitz erhalten.

Luftmarschall Sir Arthur Tedder, General Jean de Lattre de Tassigny und General Georgi Shukow sind drei der vier Unterzeichnenden der Kapitulationsurkunde und geben die britische, französische und sowjetische Perspektive wieder. **Hauptmann Harry C. Butcher** schildert ergänzend dazu die amerikanische Sicht. Die deutsche Perspektive kommt nicht als eigenständige Erzählung vor, sondern als Beobachtung von **Major Fritz Oppenheimer**, der als Deutscher im Dienst der Amerikaner die deutsche Delegation begleitete und beaufsichtigte.

[Hier geht es zu historischen Fotos](#) von der Kapitulation in Berlin-Karlshorst am 8. Mai 1945.

Bibliografische Angaben zu den Erinnerungsberichten:

- De Lattre de Tassigny, Jean, Histoire de la 1re Armée Française, Paris 2015 (reprint von 1949), S. 593-620
- Tedder, Arthur, With Prejudice. The War Memories of Marshal of the Royal Air Force Lord Tedder, London 1966, S. 681-686
- Butcher, Harry C. Three Years with Eisenhower, London/ Toronto 1946, S. 680-707 [deutsche Ausgabe: Drei Jahre mit Eisenhower, Bern 1946]
- Oppenheimer, Fritz, unveröffentlichtes Manuskript, Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart Q 1/8 Bü 11, in Auszügen veröffentlicht in: Manfred Overesch, Deutschland 1945-1949, Königstein/Taunus 1979, S. 177-181 (siehe auch Klaus Bergmann/Gerhard Schneider (Hg.), 1945. Ein Lesebuch, Hannover 1985, S. 93)
- Shukow, Georgi Konstantinowitsch, Erinnerungen und Gedanken, 8. Aufl. Berlin (Ost) 1987, S. 315-317